

Pressemitteilung

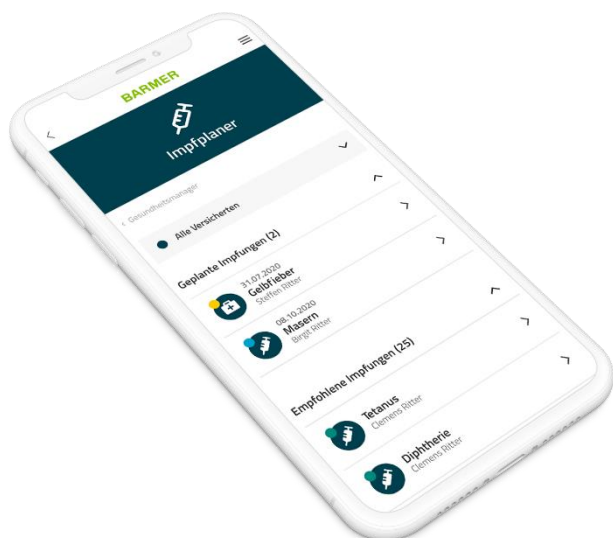
Gefahr für Gemeinschaft

Mehr als zwei Drittel prüfen Impfstatus nicht regelmäßig

Hamburg, 17. Juli 2019 – Weniger als ein Drittel der Hamburgerinnen und Hamburger prüfen regelmäßig, ob und wann eine Auffrischungsimpfung nötig ist. Das ist die Schlussfolgerung aus einer repräsentativen BARMER-Umfrage, für die bundesweit 1.000 Frauen und Männer ab 18 Jahren befragt wurden. 30 Prozent versuchten zwar, den Impfstatus im Auge zu behalten und vergäßen das dann aber wieder. 33 Prozent verließen sich auf den Arzt. Zehn Prozent legten keinen Wert auf eine Prüfung oder hätten generelle Impfbedenken.

Frank Liedtke, Landesgeschäftsführer der BARMER in Hamburg, sagt: „Wer sich impfen lässt, schützt sich und andere. Es ist ein Alarmsignal, dass viele Menschen ihren Impfstatus nicht kennen oder womöglich Impflücken haben. Das gefährdet den Impfschutz der Gemeinschaft, der bei einer Durchimpfungsrate von weniger als 95 Prozent nicht mehr gegeben ist. Damit sind Säuglinge und diejenigen, die sich nicht impfen lassen können, vor einer Ansteckung nicht mehr sicher.“

„Im hektischen Alltag vergisst man leicht, seinen Impfstatus zu überprüfen. Nicht von ungefähr würden laut unserer Erhebung mehr als 50 Prozent der Befragten einen Impfplaner als App nutzen wollen“, erläutert Frank Liedtke. Die BARMER biete daher ab sofort ihren Versicherten einen digitalen Impfplaner als App an. Die Impf-App der BARMER zeige den aktuellen Impfstatus an, warne vor drohenden Lücken und erinnere an Auffrischungsimpfungen. Der Digital-Helfer basiere auf den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission.



Landesvertretung

Hamburg

Hammerbrookstraße 92
20097 Hamburg

www.barmer.de/presse-hamburg
www.twitter.com/BARMER_HH
presse.hh@barmer.de

Torsten Nowak
Tel.: 0800 333 004 651-131
torsten.nowak@barmer.de

Link zum digitalen Impfplaner der BARMER: www.barmer.de/a002640.